

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat III, Kinder- und Jugendamt

Beteiligung:

Betreff:

**Förderung von Baumaßnahmen freier
Träger von Kindertageseinrichtungen:
Gewährung von Zuschüssen an Rohrbacher
Kinderstube e. V. und Katholische
Gesamtkirchengemeinde**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 20. Mai 2010

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Jugendhilfeausschuss	18.05.2010	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Zuschüsse entsprechend der Begründung und den als Anlagen beigefügten Bewilligungsbescheiden.

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
A 01	Bewilligungsbescheid Rohrbacher Kinderstube e.V. (Vertraulich – Nur zur Beratung im Gremium!)
A 02	Bewilligungsbescheid katholische Gesamtkirchengemeinde, St. Theresia (Vertraulich – Nur zur Beratung im Gremium!)
A 03	Bewilligungsbescheid katholische Gesamtkirchengemeinde, St. Benedikt (Vertraulich – Nur zur Beratung im Gremium!)

Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 18.05.2010

Ergebnis: einstimmig beschlossen

A. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 2	+	Investitionen fördern, die einen sozialen Nutzen aufweisen
SOZ 5	+	Bedarfsgerechter Ausbau des Betreuungsangebotes für Kinder Begründung: Durch die angeführten Baumaßnahmen wird der Bestand der betroffenen Kindertageseinrichtungen langfristig gesichert. Ziel/e:
AB 11	+	Vereinbarkeit von Beruf und Erziehung
AB 10	+	Positionen der Frauen auf dem Arbeitsmarkt stärken
SOZ 11	+	Unterstützung der für Frauen relevanten Dienstleistungen Begründung: Der bedarfsgerechte Ausbau der betroffenen Kindertageseinrichtungen unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und damit die Position von Frauen auf dem Arbeitsmarkt.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

B. Begründung:

Nach § 10 der örtlichen Vereinbarung zur Förderung von Kindertageseinrichtungen in Heidelberg (ÖV) und der Anlage zu § 10 der Vereinbarung werden Maßnahmen zur baulichen Instandhaltung und Sanierung in Kindertageseinrichtungen sowie zur Anpassung des Angebotes im Rahmen der Bedarfsplanung freier Träger durch Zuschüsse gefördert. Die Zuschüsse betragen 70 % der förderfähigen Kosten. Die Zuschussanträge wurden auf dieser Grundlage bearbeitet und die als Anlage beigefügten Bewilligungsbescheide vorbereitet.

- Die Rohrbacher Kinderstube e.V. benötigt eine neue Eingangstür, die über ein Glaselement verfügt und nach außen zu öffnen ist.
- Im kath. Kindergarten St. Theresia muss die Zaunanlage erneuert werden, da sie in einem schlechten Zustand ist und eine erhöhte Unfallgefahr darstellt.
- Die Wege auf dem Gelände des kath. Kindergarten St. Benedikt sind durch Baumwurzeln und Absenkungen im schlechten Zustand und müssen wegen der Unfallgefahr erneuert werden.

Folgende Maßnahmen freier Träger von Kindertageseinrichtungen stehen zur Entscheidung an:

Träger	Einrichtung	Zuschussbetrag
Rohrbacher Kinderstube e.V.	Leimer Str. 2	4.921 €
Kath. Gesamtkirchengemeinde	St. Theresia	15.400 €
Kath. Gesamtkirchengemeinde	St. Benedikt	8.714 €
	gesamt	29.035 €

Haushaltsmittel stehen im Ergebnishaushalt zur Verfügung.

gezeichnet
Dr. Joachim Gerner